

Klosterneuburg, am 01.05.2026



Zwischenbericht der Projektleitung:

Sprache und Spielentwicklung:

ENES bleibt jetzt wesentlich länger bei einem Spiel. Es sind weniger Kontaktabbrüche und Spielwechsel zu beobachten. Handlungen können schon manchmal abgeschlossen werden, bevor er eine neue Handlung beginnt. **ENES** setzt mehr Sätze zur Kommunikation ein. **ENES** beginnt von sich zu erzählen z.B. „ich Fieber“ (**ENES** war in der Woche zuvor krank) Es ist nun viel besser möglich am Satzaufbau und der Grammatik zu arbeiten.

Mundfunktion:

Nachdem die Mutter mit **ENES** erfolgreich geschafft hat den Beruhigungssauger abzugewöhnen, sind wir dran auch die Flasche mit Sauger zu reduzieren und mit Liedern und Vibration an der orofacialen Wahrnehmung zu arbeiten.

Therapie-Ziele - Therapieschwerpunkte der letzten Therapieeinheiten:

- bei einem Spiel länger verweilen, weniger rasche Abbrüche;
- Satzaufbau – Handlungen abschließen;
- Beratung der Mutter bezüglich Mundfunktion.

Unterstützung durch AUXILIUM INFANTILIS:

Der Vorstand von AUXILIUM INFANTILIS hat, nach erfolgter Prüfung auf Statutenkonformität und durch den wissenschaftlichen Beirat, beschlossen **ENES** neuerlich zu unterstützen.

Auxilium Infantilis

Bei einer Logopädin werden im Zeitraum von März bis Mai 2026 10 Therapieeinheiten finanziert. Die Kosten betragen ca. € 1.100,00.

AUXILIUM INFANTILIS sichert die Finanzierung von 10 Logopädie-Therapieeinheiten im Zeitraum März bis Mai 2026 zu.

Lebensweg ENES:

Unser Schützling **ENES** ist 3 Jahre alt.

Bei **ENES** wurden frühkindlicher Autismus, diverse Entwicklungsstörungen, Verzögerung auf kognitiver, sprachlicher Ebene und einfache Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung, diagnostiziert.

„Weitere Berichte der Projektleitung folgen...“

